

Muster 2 zu Art. 44 BayHO

- Stadt Markt Gemeinde Verwaltungsgemeinschaft
 Landkreis Bezirk Zweck- oder Schulverband¹

Name	Landkreis
------	-----------

Einwohner	Stand
-----------	-------

Jahr ²

Angaben zu den finanziellen Verhältnissen, erstellt zum Haushaltsplan

	Haushaltsansatz Haushaltsjahr 2 Euro	Ergebnis der Jahresrechnung Vorjahr 2 Euro	Ergebnis der Jahresrechnung Vorvorjahr 2 Euro
1 Angaben zum Gesamthaushalt			
1.1 Verwaltungshaushalt Einnahmen³			
1.2 Vermögenshaushalt Einnahmen³			
davon: Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. 30)			
nachrichtlich: Mindesthöhe der Zuführung (nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV) – vgl. Nr. 4.2/Sp. 2			
Entnahmen aus Rücklagen (Gr. 31)			
Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens (Gr. 34)			
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. 36)			
Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen (Gr. 37)			
In den Ausgaben sind enthalten:			
Zuführungen an Rücklagen (Gr. 91)			
Vermögenserwerb (Gr. 93)			
Baumaßnahmen (Gr. 94, 95, 96)			
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Gr. 98)			
Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr. 90)			

2 Hebesätze/Umlagesatz

	Haushaltsjahr lt. Satzung von Hundert	Vorjahr		Vorvorjahr	
		lt. Satzung von Hundert	LD von Hundert (nicht auszufüllen)	lt. Satzung von Hundert	LD von Hundert (nicht auszufüllen)
Grundsteuer A					
Grundsteuer B					
Gewerbsteuer					
Umlagesatz der Kreis- oder Bezirksumlage					

3 Allgemeine Rücklagen

	Haushaltsjahr Euro	Vorjahr Euro	Vorvorjahr Euro
Stand jeweils zum 31.12.			

4 Schuldenwesen⁴

4.1 Schuldenstand

(Gesamtverschuldung **ohne** Kassenkredite, sowie **ohne** Eigenbetriebe und kaufmännisch buchende Krankenhäuser)

Stand 1. Januar Jahr ⁵	Gesamtverschuldung ⁴	fiktiver Schuldenanteil bei Schulverbänden	zusammen (Spalten 1 + 2)
	1	2	3
Euro			
Euro/Einwohner			

4.2 Schuldendienst im Vorjahr

(ohne Schuldendienst der Eigenbetriebe und der kaufmännisch buchenden Krankenhäuser)

Schuldendienst	Zinsen (Gr. 80)	Tilgung (Gr. 97)	vom Dritten getragen/ ersetzt	tatsächlicher Schuldendienst (Spalten 1 + 2 ./ 3)
	1	2	3	4
Euro				
Euro/Einwohner				

5 Ergänzende Erläuterungen

Erläuterungen

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Das Formblatt ist für Zweckverbände, die das Eigenbetriebsrecht anwenden (Art. 40 Abs. 2 KommZG), nicht anwendbar.

² Die Angaben sind dem neuesten Haushaltsplan zu entnehmen. Ist im Zeitpunkt der Antragstellung der Haushaltsplan von dem kommunalen Beschlussgremium noch nicht beschlossen worden, so sind die Angaben zum zuletzt verabschiedeten Haushaltsplan zu machen.

³ Fehlbeträge sind gesondert in einer Fußnote anzugeben.

⁴ Schuldenarten nach der Schuldenstandsstatistik.

⁵ Maßgebend ist der Beginn des Haushaltsjahres, auf das die Übersicht abgestellt wird (siehe auch Fußnote 2 und § 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV-Kameralistik).